

# Zentralblatt für das Deutsche Reich.

Herausgegeben  
im  
Reichsamte des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XXXIV. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 15. Juni 1906.

Nr. 32.

**Inhalt:** I. **Konfultwesen:** Ermächtigungen zur Übernahme von Zivilstandesakten; — Organisationsveränderungen; — Lebenslauf . . . . . Seite 180  
 2. **Wahlwesen:** Status der deutschen Reichswahlberechtigten unter dem Reich 1906 . . . . . 190  
 3. **Wahlwesen:** Zurückführung der Gemeindegrenzen zur Herstellung des Bezugsgebietes über die Zugehörigkeit unrichtiger Deutscher, welche ihren Wohnort im Reichsgebiet in den Republiken Guatemala, El Salvador u. s. w. haben . . . . . 192

4. **Reis- und Eisenreisen:** Reiseabrechnung in den von den obersten Landesverwaltungsbehörden dem Reis- und Eisenreis in Gemäßheit der Reiseverordnungen vom 24. Dezember 1902 erlassenen Reiseverordnungen . . . . . 192  
 Befehlungen von Stationskontrollanten . . . . . 192  
 5. **Reisewesen:** Nachweisung von Reisenden aus dem Reichsgebiet . . . . . 193

## I. Konfultwesen.

Dem bei dem Kaiserlichen Generalkonsulat in Konstantinopel befristigten Vizekonsul Wittl ist auf Grund des § 1 des Gesetzes vom 4. Mai 1870 in Verbindung mit § 35 des Gesetzes vom 8. Februar 1875 die Ermächtigung erteilt worden, in Vertretung des Generalkonsuls bürgerlich gültige Eheschließungen von Reichsangehörigen und Schutzgenossen, mit Einschluß der unter brasilianischem Schutze stehenden Schweizer, vorzunehmen und die Geburten, Heiraten und Sterbefälle von solchen zu beurkunden.

Dem Kaiserlichen Generalkonsul Boercke in Manzanillo ist auf Grund des § 1 des Gesetzes vom 4. Mai 1870 für den Amtsbezirk des dortigen Kaiserlichen Konsulats die Ermächtigung erteilt worden, bürgerlich gültige Eheschließungen von Reichsangehörigen vorzunehmen und die Geburten, Heiraten und Sterbefälle von solchen zu beurkunden.

Dem Chilenischen Konsul Victor Hémond in Valparaíso und Heinrich Brandt in Kiel ist namens des Reichs das Organquartur erteilt worden.

Den zu Königlich Norwegischen Konsuln in Danzig, Stettin und Bremen ernannten Herren Hans Haukeboe bzw. Caspar Oswald Nordahl und Hermann Streckner-Gerdes jr. sowie den zu Königlich Norwegischen Vizekonsuln in Kolberg, Stolpmünde, Stralsund, Swinemünde und Wismar ernannten Herren Reinhold Niese bzw. Georg Krause, Carl August Beng, Carl Schlemann und Nikolai Jøll Jensen ist namens des Reichs das Organquartur erteilt worden.

Der Kaiserliche Vizekonsul Wilhelm Drüner in Durango (Mexiko) ist gestorben.